



SC Bern (102126)

Entscheid im Tarifverfahren Nr. 7.25155

- 1) **Betrifft:** Meisterschaftsspiel National League
SC Bern – HC Ambri-Piotta vom 17.02.2024
- 2) **Fehlbarer Club:** SC Bern (102126)
- 3) **Fehlbarer Spieler:** **Romain Loeffel**, Spielerkarte-Nr.: 144415

4) **Sachverhalt und
Erwägungen:**

4.1

Im Spiel vom 17. Februar 2024 wird der Ambri-Spieler Kostner vom Beschuldigten bei 31:11 mittels eines Slew Footings, auf der Höhe der blauen Linie und abseits des Spiels, ausgehebelt. Die Aktion wurde auf dem Eis mit einer 5' plus SPD geahndet.

4.2

Der PSO hat form- und fristgerecht einen Antrag auf weitergehende disziplinarische Massnahmen gefordert. Er ordnet den Fall in die Kategorie I ein und verlangt eine Spielsperre. Er führt folgendes aus:

«With the input of the Department of Player Safety and upon video review, Romain Loeffel from SC Bern makes contact with an opponent deemed "Slew-Footing" – IIHF Rule 52.

From the DPS's perspective, Loeffel's actions require supplemental discipline.

As the video shows, Loeffel #58 from Bern and Kostner #22 from Ambri fall down in the corner. With Loeffel on top of the Ambri player. There is some pushing and shoving and then they get up and begin to skate up the ice. Just as they reach the blue line Kostner goes back up beside Loeffel. At that moment #58 slides his left skate behind the legs of his opponent. He pushes Kostner backwards with his upperbody at the same time kicking his feet from underneath him. Kostner falls violently to the ice. This is Slew-Footing. This is not a hockey play.

The Department of Player Safety's recommendation is Category 1 – a one game Suspension to SC Bern player Romain Loeffel.

To Summarize:

- 1. This is Slew-footing, IIHF Rule 52*
- 2. Loeffel pushes his opponent backwards all the while using his foot to kick his opponents' feet from under him*
- 3. Kostner falls violently to the ice»*

4.3

Der PSO beantragt eine Spielsperre.

Der Einzelrichter teilt die Einschätzung des PSO. Wie dem Video entnommen werden kann, laufen der Beschuldigte und Kostner aus der Berner Zone. Kostner läuft dabei zum Beschuldigten hin. Als die beiden Spieler seitlich nebeneinander stehen, hebelt der Beschuldigte seinen Gegenspieler dahingehend aus, dass er ihn

mit dem linken Arm nach hinten drückt und gleichzeitig mit dem linken Fuss in die Schlittschuhe kickt. Daraufhin fällt Kostner nach hinten.

Wie der PSO richtig ausführt, ist das Slew Footing damit klar erstellt. Eine solche Aktion ist völlig unnötig und gefährlich. Der Gegenspieler ist zu keiner Zeit im Puckbesitz und wird durch das Slew Footing gefährdet. Solche Aktionen will man auf dem Eis nicht sehen.

Dem Antrag des PSO wird deshalb stattgegeben. Der Beschuldigte wird für ein Spiel gesperrt. Die Busse richtet sich nach dem Bussenkatalog Ziff. 8b.

5) Entscheid:

1. Der Beschuldigte wird für **1 Pflichtspiel gesperrt**.
2. Es wird eine Busse in der Höhe von **CHF 2'260.00** ausgesprochen.
3. Die Beschuldigten haben die Verfahrenskosten zu tragen.

6) Kosten:

Verfahrenskosten: CHF 240.00

7) Zahlung:

Der Betrag von **CHF 2'500.00** wird Ihnen durch das Sekretariat des SIHF separat in Rechnung gestellt.

8) Rechtsmittel:

Gegen diesen Entscheid kann innert 5 Tagen seit Erhalt per E-Mail an den Einzelrichter für Disziplinarsachen Leistungssport, judge@sihf.ch, Einsprache erhoben werden.

Für den Fall, dass mit der Einsprache die Aufhebung der Spielsperre bzw. die Wiedererlangung der Spielberechtigung erwirkt werden soll, gilt die Eingangsfrist bis spätestens 12 Uhr des jeweiligen Spieltags.

Die Einsprache hat einen Antrag und eine entsprechende Begründung zu enthalten.

Datum:

18. Februar 2024

Einzelrichter Disziplinarwesen Leistungssport



Reto Annen
Stv. Einzelrichter Safety

judge@sihf.ch